

4. November 2024

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Kirchen auf Denkmalmesse in Leipzig

Schwerpunkt: „Friedhof - lebendiges Kulturerbe“

DRESDEN - Die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens präsentiert sich gemeinsam mit der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) und der von der EKD gegründeten Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler (KiBa) mit einem Stand in Halle 2 auf der "denkmal 2024" vom 7. bis 9. November 2024 in Leipzig.

Die Präsentation der beiden evangelischen Landeskirchen als größte Denkmaleigentümer in Mitteldeutschland mit der Stiftung KiBa hat bereits Tradition. In diesem Jahr steht der gemeinsame Stand unter dem Motto „Friedhof - lebendiges Kulturerbe“.

Die kirchlichen Friedhofsträger aus beiden Landeskirchen verantworten rund 3.000 Friedhöfe in Mitteldeutschland in den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Der weitaus größere Teil dieser Friedhöfe ist mehr als einhundert Jahre alt; viele bestehen seit mehreren Jahrhunderten.

Die Friedhofs- und Bestattungskultur hat sich über Jahrhunderte entwickelt und stellt heute ein bedeutendes Zeugnis von Geschichte und Identität dar. Deshalb wurde die deutsche Friedhofs- und Bestattungskultur im März 2020 auf Empfehlung der deutschen UNESCO- Kommission in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.

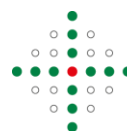
Kirchliche Friedhöfe bewahren Friedhofsgestaltung, Architektur und Grabmalkunst der Vergangenheit und Gegenwart. Sie zeigen, wie Generationen vor uns ihrer Verstorbenen gedacht haben und sind so Teil der Orts- und regionalen Geschichte, mancherorts auch der Weltgeschichte. Friedhöfe stehen den Lebenden als Gedenkorte, als verkörperte Orte der persönlichen Trauer und der Begegnung mit anderen Trauernden zur Verfügung. Dies alles ist wohnortnah, sprichwörtlich „um die Ecke“ möglich.

Die meisten kirchlichen Friedhöfe werden auch heute noch als Bestattungsort von Bürgerinnen und Bürger, ganz unabhängig von deren religiösem oder weltanschaulichen Bekenntnis genutzt. Sie erfüllen so eine wichtige gesellschaftliche Funktion. Friedhöfe sind lebendige und sich dabei verändernde Orte. Ihr klimatischer Beitrag als Sauerstoffproduzenten, CO₂- Speicher und Temperaturregulierer ist gerade mit Blick auf gesunde Wohn- und Lebensbedingungen von unschätzbarem gesellschaftlichem Mehrwert - sowohl im urbanen als auch im ländlichen Raum.

Kirchliche Friedhöfe bieten als Dienstleistung eine Vielzahl unterschiedlicher Bestattungsarten an, die Angehörige einerseits von der Grabpflege entlasten und dabei dennoch jederzeit ein individuelles Gedenken ermöglichen. Für Gemeindeglieder der evangelischen Kirchengemeinden in Mitteldeutschland sind sie auch lebendige Orte der Auferstehungshoffnung.

Viele kirchliche Friedhöfe unterliegen umfassend dem Denkmalschutz, ob als Einzeldenkmal oder als Flächen- bzw. Gartendenkmal. Kirchliche Friedhöfe sind Parkanlagen, Gartendenkmal, grüne Lunge. Ihre gärtnerische Gestaltung und ihr teilweise umfangreicher und historisch wertvoller Baumbestand laden zum Verweilen ein.





4. November 2024

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Der Wandel in der Bestattungskultur und der demografische Wandel führen dazu, dass kirchliche wie auch kommunale Friedhöfe immer weniger aus dem Gebührenaufkommen der Nutzer, also derjenigen die eine Grabstelle auf dem Friedhof lösen, finanziert werden kann. Hier bedarf es zukunftsfähiger Ideen, um den Wert der Friedhöfe denkmalpflegerisch, sozial und ökologisch auf Dauer zu erhalten. Es ist zu wünschen, dass die Präsentation auf der „denkmal 2024“ dazu einen Beitrag leisten kann.

Die "denkmal 2024" ist die europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung und findet aller zwei Jahre auf dem Messegelände in Leipzig statt. In diesem Jahr feiert die „denkmal“ ihr 30-jähriges Bestehen. Mehr als 350 Aussteller aus 12 Ländern präsentieren sich einem breiten Fach- und Interessiertenpublikum. Ein umfangreiches Begleitprogramm macht die Denkmalmesse zu einem Anziehungspunkt für durchschnittlich 13.000 Besucher.

Zur denkmal 2024: <https://www.denkmal-leipzig.de/>

